

Marriage Encounter – ME

Bewegung in der Katholischen Kirche
für Ehepaare, Priester und Ordenschristen



Geistliche Tage für Priester Die Berufung neu erleben – mit ganzem Herzen Priester sein

In Zeiten des Umbruchs wird die Frage nach der eigenen Identität immer bedeutsamer, um in Freude und Klarheit seine Berufung leben und seinen Dienst ausüben zu können.

Dieser Kurs ist für Priester gedacht, die ihr Bewusstsein, katholischer Priester zu sein, erweitern und die Beziehung zu ihrer Gemeinde oder Gemeinschaft vertiefen möchten.



Er ist geeignet, um

- neue Wege kennenzulernen, mit Priestern und Ehepaaren ins Gespräch zu kommen;
- zu entdecken, was Priester und Ehepaar einander bedeuten können;
- zu sehen, wie Träume und Hoffnungen für das Leben als Priester Wirklichkeit werden können;
- die Lebensform des Zölibats lebendig und fruchtbar zu gestalten;
- mehr zur Seelsorge an Paaren zu erfahren.

Der Kurs wird von einem Team aus zwei Priestern und einem Ehepaar angeboten. Wir von ME sehen es als unsere Aufgabe an, die beiden Sakramente der Priesterweihe und der Ehe zu stärken. Beides sind Beziehungssakramente und können sich daher gut ergänzen und unterstützen.

Termin: Montag, 16. 8. 2027, 17.00 Uhr bis Mittwoch, 18. 8. 2027, ca. 16:00 Uhr
Teilnehmer: Priester jeden Alters aus dem deutschsprachigen Raum
+ Ehepaare mit Erfahrung in Marriage Encounter

Ort: Gästehaus Abtei
Münsterschwarzach
Schweinfurter Str. 40
97359 Münsterschwarzach



Leitung: Siglinde und Peter Haubner,
Chemnitz,
P. Ludger Werner SM,
Passau,
H. Patrick Schützenhofer
Can.Reg., Vorau

Kosten: Richtpreis 340,00 € inkl. 2 Tage Vollpension

Anmeldung online: <https://me-deutschland.de/me-priesterkurs-geistliche-tage/>

Bei Fragen: H. Patrick Schützenhofer Can.Reg., Tel. 0043 676 8742 6554
P. Ludger Werner SM, Tel. 0049 851 988 528 14

Beruf oder Berufung?

Warum richtet sich ME an Priester?

- Marriage Encounter (kurz: ME) ist eine geistliche Bewegung in der Kirche.
- Sie wurde gegründet, um die beiden Sakramente der Ehe und der Priesterweihe zu stärken und zu erneuern.
- Beides sind Beziehungssakramente und können sich daher gut ergänzen und unterstützen.



So wie jedes Ehepaar nach der Romanze auch Enttäuschungen erlebt, so sind Priester in ihrem Alltag ebenfalls mit Ernüchterung und möglichen Zweifeln konfrontiert.



Dieser Kurs kann helfen, wieder mit den eigenen Hoffnungen, Freuden und Träumen in Kontakt zu kommen.

Erfahrungen von Priestern nach diesem Kurs:

„Ich entdeckte neu, dass Lieben meine Berufung ist. Es ist mir möglich geworden, den Lebensstil der Ehelosigkeit als ein Leben in Beziehung zu den Menschen zu gestalten. Ich bin im Pfarrbetrieb aufmerksamer geworden für das, was die Menschen empfinden.“

„Es ist erstaunlich, wie viel wir – Priester und Eheleute uns gegenseitig geben können. Ich bin bereichert wieder nach Hause zurück gefahren. Ich habe mich selten zuvor als Priester so liebevoll angenommen erlebt, wie hier.“

„Durch die Begegnung mit Ehepaaren im Kurs ist mir vieles neu aufgegangen über die Wirklichkeit der Ehe im Alltag. Ich kann diese Erfahrung bei Seelsorgsgesprächen und auch bei der Beichte gewinnbringend nutzen und merke, wie das den Paaren gut tut.“